

DSV Weltcup-Veranstaltungen

Gemeinsame Selbstverpflichtung - Zukunft Wintersport

Unser Ziel besteht darin, **die positive Wirkung des Sports** und die damit **einhergehenden Emotionen** im Kontext einer **nachhaltigen Zukunft** zu entfalten. Mit unserer Verpflichtung zur Einhaltung der **satzungsgemäßen und rechtlichen Vorgaben zur Förderung von Nachhaltigkeit bei Wintersportveranstaltungen**, handeln wir im Einklang mit der **Agenda 2030 der Vereinten Nationen (SDG)**.

Wir verschreiben uns folgenden Leitprinzipien:

- ❖ Faktenklarheit, Transparenz und offene Teilnehmersformate bilden den Grundsatz für unser Handeln und unsere Kommunikation.
- ❖ Nachhaltigkeitsmanagement ist ein integrativer Bestandteil unserer Organisationsstrukturen.
- ❖ Die Entwicklung der Veranstaltungen erfolgt innerhalb ökologischer Grenzen, schafft sozialen Mehrwert und bleibt wirtschaftlich tragfähig.
- ❖ Ganzjährig und multifunktional ausgerichtete Wintersportanlagen schaffen langfristigen Nutzen für die Region und unsere Sport- und Vereinsentwicklung.
- ❖ Umwelt-, Klima- und Ressourcenschutz begegnen wir mit Effizienz, Suffizienz und Konsistenz in allen Handlungsbereichen, insbesondere für Energie, Emissionen und Wasser.
- ❖ Der Mehrwert für das Land, die Region und den Ort steht im Vordergrund der Veranstaltung, an der alle Anspruchsgruppen teilhaben können.
- ❖ Wir verpflichten uns zur Umsetzung erforderlicher Maßnahmen.



- ❖ *Faktenklarheit, Transparenz und offene Teilnehmergeformate bilden den Grundsatz für unser Handeln und unsere Kommunikation.*

Wir kommunizieren klar, ehrlich und transparent innerhalb unserer Organisationsstrukturen, mit externen Partnern, Entscheidungsträgern, weiteren Akteuren sowie der Öffentlichkeit. Wir fördern den Austausch und beziehen relevante Stakeholder in unsere Planungen und Kommunikation ein.

- ❖ *Nachhaltigkeitsmanagement ist ein integrativer Bestandteil unserer Organisationsstrukturen.*

Wir weisen personelle Verantwortung für Nachhaltigkeitsthemen in unserem Organisationskomitee zu und berücksichtigen diese in der Planung. Die Steuerung erfolgt aus der höchsten Führungsebene heraus (Geschäftsführer/-in). Der/die Ansprechpartner/-in arbeiten übergreifend mit allen Organisationsbereichen zusammen.

- ❖ *Die Entwicklung der Veranstaltungen erfolgt innerhalb ökologischer Grenzen, schafft sozialen Mehrwert und bleibt wirtschaftlich tragfähig.*

Unsere Veranstaltungen werden unter den Prämissen ökologischer, sozialer und wirtschaftlicher Rahmenbedingungen bestmöglich in die Umsetzung gebracht. Die Wirkung der Veranstaltung in die Gesellschaft transportiert dabei die soziale DNA des Sports.

- ❖ *Umwelt-, Klima- und Ressourcenschutz begegnen wir mit Suffizienz, Effizienz und Konsistenz in allen Handlungsbereichen, insbesondere für Energie, Emissionen und Wasser.*

Wir gehen schonend mit Ressourcen um und minimieren Eingriffe in das Naturgefüge. Energetisch wird die Umstellung auf erneuerbare Energieträger und die Dekarbonisierung des Sportstätten- und Veranstaltungsbetriebes angestrebt. Umweltfreundliche Mobilitäts- und Verkehrskonzepte für Fans und Teams bilden dabei einen zentralen Baustein.

- ❖ *Ganzjährig und multifunktional ausgerichtete Wintersportanlagen schaffen langfristigen Nutzen für die Region und unsere Sport- und Vereinsentwicklung.*

Unsere Veranstaltungen geben wichtige Impulse für die Entwicklung moderner und offener Sportanlagen über die Veranstaltung hinaus, um für den Sport, Tourismus und weitere Schnittstellen langfristigen Nutzen zu schaffen. Hierfür werden die jeweiligen Standortfaktoren berücksichtigt und die Modernisierung des Bestands vor Neubaumaßnahmen priorisiert. Das Sportsystem mit Veranstaltungen, Vereinen und Verbänden vor Ort bildet die wichtigste Anspruchsgruppe.

- ❖ *Der Mehrwert für das Land, die Region und den Ort steht im Vordergrund der Veranstaltung, an der alle Anspruchsgruppen teilhaben können.*

Wir transportieren mit unseren Veranstaltungen Begeisterung für Sport, Bewegung, herausragende Leistungen, Teamgeist und faire Wettkämpfe. Mit der Schaffung von inklusiven und niedrighschwelligem Angeboten ermöglichen wir der Vielfalt der Gesellschaft eine Teilhabe und gemeinsame Erlebnis wirkt positiv an den jeweiligen Standorten nach.

- ❖ *Wir verpflichten uns zur Umsetzung erforderlicher Maßnahmen.*

Wir erkennen die Verbindlichkeit dieser Haltung und des damit verbundenen Handelns an und bringen erforderliche Maßnahmen auf den Weg. Eine erfolgreiche Entwicklung des Wintersports in die Zukunft kann nur gemeinsam erfolgen und setzt unser aller Engagement voraus